

# „Tiere sind kein Weihnachtsgeschenk“

Burgdorfer Tierheimleiterin erhält derzeit viele Anfragen für fünf Welpen, die dort aufgepäpelt werden / Doch dieses Jahr werden sie nicht mehr abgegeben

**BURGDORF (ih).** Tiere sollten kein Weihnachtsgeschenk sein – diese Botschaft senden in der Adventszeit viele Tierheime und so auch das Tierheim Burgdorf. „Wir bekommen sehr viele Anfragen in den Wochen vor Weihnachten. Und manchen merkt man schon an der Formulierung an, dass sie nicht ernst zu nehmen sind“, sagt die Burgdorfer Tierheimleiterin Diandra Boczek.

Sie warnt davor, sich unüberlegt ein Tier anzuschaffen. Besonders Welpen seien beliebt. „Für kleine Hunde – besonders die, die klein bleiben – bekommen wir viele Anfragen“, sagt sie. Anders sei das bei älteren und größeren Hunden, die zum Teil mehrere Jahre im Tierheim verbringen.

Die vielen Vermittlungsanfragen abzuwickeln, kostet Boczek und ihre Mitarbeiter viel Zeit – Zeit, die sie eigentlich nicht haben. Deshalb hat das Tierheim auch in den sozialen Medien einen Aufruf dazu gestartet, keine Tiere zu verschenken. „Ein Tier ist keine vorübergehende Freude, sondern eine langfristige Verantwortung“, heißt es in dem Facebook-Post. Hunde, Katzen und andere Tiere könnten viele Jahre alt werden und

benötigten ihr ganzes Leben lang Pflege und Zuneigung.

Zudem sei nicht jede Umgebung geeignet für ein Tier und wenn jemand beschenkt wird, der sich eigentlich gar kein Tier anschaffen wollte, ist die Person schnell überfordert. Nicht selten muss das Tier dann – vielleicht schon zum zweiten Mal – in den Tierschutz. Das Tierheim rät stattdessen, sich nur nach langer und sorgfältiger Überlegung ein Haustier anzuschaffen.

Kurz vor Weihnachten gibt die Einrichtung grundsätzlich keine Tiere ab. Die Gefahr, dass sie als unüberlegtes Geschenk unter dem Baum überreicht werden, sei einfach zu groß. Als Weihnachtsgeschenk eignen sich stattdessen beispielsweise Patenschaften für Hunde oder Katzen, um das Tierheim finanziell zu unterstützen. Nur in seltenen Fällen macht das Tierheim eine Ausnahme und vermittelt auch in der Adventszeit Tiere. „Wenn jemand sich für ältere Tiere oder eines unserer Sorgenkinder interessiert, dann entscheiden wir nach bestimmten Kriterien, ob trotzdem in diesem Zeitraum eine Adoption infrage kommt“, so die Tierheimleiterin.

Fünf Welpen, die derzeit im Tierheim aufgepäpelt werden,



Fünf Welpen werden zurzeit im Burgdorfer Tierheim aufgepäpelt. Foto: Tobias Woelki

werden den Jahreswechsel hingegen auf jeden Fall noch dort verbringen. Ein Autofahrer hat sie kürzlich in einem völlig durchnässten Pappkarton auf einem Rastplatz an der A2 bei Lehrte gefunden und sie ins Tierheim Burgdorf gebracht.

Voller Flöhe und vollkommen verängstigt kamen die Hunde laut Boczek dort an. „Ich konnte mich ihnen kaum nähern, ohne dass sie sofort weggelaufen sind. Daran merkt man, dass sie mit Menschen keine guten Erfahrungen gemacht haben“,

sagt die Tierheimleiterin. Nur wenige Tage später sah die Lage schon anders aus. Wenn Boczek zum Füttern und Saubermachen in den Zwinger kommt, laufen die Welpen mit wedelndem Schwanz auf sie zu, spielen und lassen sich füttern.

Etwa sieben Wochen alt sind die Welpen laut Schätzung der Tierschützer. Sie haben die jungen Hunde auf die Namen Murrel, Kiwi, Keks, Erbsen und Wurzel getauft. Um welche Rasse es sich handelt, lässt sich nicht genau sagen. „Wir tippen auf Pinscher-

gedackelte Terrier“, sagt die Tierheimleiterin. Momentan befinden sich die Welpen in Quarantäne, also in einem eigenen Zwinger, weil sie erst einmal gesund werden müssen.

Zuerst haben sie Medikamente gegen Flöhe und Würmer bekommen, nun gibt es eine Behandlung gegen Parasiten. Zudem werden die Hunde auf weitere Krankheiten getestet. Deshalb stehen die Welpen auch noch nicht für eine Vermittlung zur Verfügung. „Wir bekommen täglich sehr viele Anfragen für die fünf, aber in diesem Jahr wird das auf jeden Fall nichts mehr“, sagt Boczek.

Es ist keine Seltenheit, dass Welpen im Tierheim landen. „Es vergehen keine vier Wochen ohne neue Welpen bei uns“, sagt Boczek. Meistens handle es sich dabei um Beschlagnahmungen – die Hunde werden also in schlechten Verhältnissen aufgefunden und dann ins Tierheim gebracht.

Selten sind es einzelne Tiere, oft aber ist es eine ganze Gruppe, die intensive Betreuung benötigt. „Ich habe alle von diesen Welpen lieb, aber mir fehlt das Verständnis für die Menschen, derentwegen sie bei uns landen“, sagt Boczek.

**Ambulanter Pflegedienst**  
**SILKE LIPPERT**

**Ambulante Pflege  
Palliativversorgung**

**24-Stunden-Notruf**  
Tel. 05136/ 9 72 02 25  
mobil: 0170 - 805 82 80

**Betreutes Wohnen**  
Worthstraße 1, Otze

→ Carolin Zitzelsberger → Cord Fricke → Sandra Bachfeld

**Ihre Immobilienprofis für Burgdorf, Uetze, Lehrte und Sehnde.**

**Tel.: 0511 3000-9867**

**AKS automotive GmbH**

**Karosserie- & Lackierzentrum Burgdorf**

- UNFALL-INSTANDSETZUNG  
Pkw's – Lkw's – Omnibusse u.v.m.
- AUTOLACKIEREREI  
Pkw's – Lkw's – Omnibusse – Industrielackierungen
- STEINSCHLAGREPARATUR  
und Neuverglasung
- SMART-REPAIR  
kostensparende Reparaturen

**Wollenweber Straße 8 • 31303 Burgdorf/Hannover**

**Tel.: 0 51 36 / 97 12 90 • www.aksautomotive.de**

## Weihnachtsgrüße spenden Kraft

Ehrenamtliche des Hospizdienstes schicken Karten an erkrankte Menschen, Angehörige und Hinterbliebene

**BURGDORF.** Wer einen geliebten Menschen am Lebensende im Sterben begleitet oder seinen Tod betrauert, unterliegt in der Advents- und Weihnachtszeit einer besonderen Herausforderung. Nicht nur der Dezember bereitet vielen Menschen Mühe. Viele Familie haben im Laufe des Jahres schwere Monate des Abschieds und der Trauer hinter sich, andere befinden sich im Kampf um die letzte Zeit des Lebens.

Mitte Dezember trafen sich engagierte Ehrenamtliche des ambulanten Hospizdienstes für Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze, um Weihnachtspost mit Grüßen und aufbauenden Worten an Betroffene zu versenden. Liebevoll und mit persönlichen Äußerungen versehen wurden

Weihnachtskarten selbst gestaltet, adressiert, frankiert und als Geste des Mitgefühls verschickt.

Die Karten sollen den erkrankten Personen, den Angehörigen aber auch den Hinterbliebenen Kraft und Zuversicht überbringen. „Sie sollen unsere Anteilnahme zum Ausdruck bringen und den Menschen signalisieren, dass wir ihnen in schweren Momenten beistehen,“ beschreibt Koordinatorin Manuela Fenske-Mouanga die Aktion. Insgesamt wurden nahezu 100 Briefe verschickt.

Seit mehr als 30 Jahren begleitet der ambulante Hospizdienst für Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze schwer erkrankte, sterbende und trauernde Menschen. Diese Beratung und Begleitung durch den ambulanten Hospiz-



Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes schreiben Weihnachtspost: Kirsten Jagau-Brinkmann (von links), Brunhilde Monecke, Heike Pfennig und Anette Neben. Foto: Manuela Fenske-Mouanga

dienst ist – nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit – ein tragender Baustein für betroffene

ne Menschen. Um dies aufrechtzuerhalten, kann jede Unterstützung und Spende helfen.

## Neue Ladesäulen für E-Autos

**BURGDORF (r/fh).** Die Stadtwerke haben im Herbst zwei neue Ladesäulen für E-Autos in Betrieb genommen: am Bürgermeister-Schuster-Park zwischen Marktstraße und Hannoverischer Neustadt sowie am Stadthaus an der Sorgenstraße. Sie verfügen jeweils über zwei 22-Kilowatt-Ladepunkte. Schon im Frühjahr waren neue Standorte am Hermann-Hoffmann-Kreisel an der Hochbrücke und auf dem Schützenplatz hinzuge-

kommen. Damit betreiben die Stadtwerke jetzt an sechs Standorten insgesamt sechs Ladesäulen mit elf 22-Kilowatt-Ladepunkten und zwei Schnellladepunkten mit insgesamt vier Ladepunkten, die eine maximale Leistung von 180 Kilowatt haben.

„Die Stellplätze zum Laden an den Säulen sind mit Schildern und oftmals auch Markierungen auf dem Boden versehen. Hier darf nur während des Ladevorgangs geparkt werden – deshalb

halten Sie die Flächen bitte für ladende E-Fahrzeuge frei“, appelliert Daniel Korf, Technischer Leiter bei den Stadtwerken Burgdorf. Unberechtigt parkende Fahrzeuge könnten kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Eine neue Ladesäule findet sich beim Bürgermeister-Schuster-Park an der Hannoverischen Neustadt. Foto: Joachim Lührs



**MIMUSE**  
KABARETT · COMEDY · MUSIK

Liebe Freunde der Mimuse, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir möchten diese besinnliche Zeit nutzen, um Danke zu sagen – für all die schönen, lustigen, verrückten und unvergesslichen Momente, die wir gemeinsam erlebt haben.

Schon jetzt sind alle Shows für 2025 im Vorverkauf – sichert Euch früh Tickets für ein weiteres Jahr voller Kabarett, Comedy und Musik!

Wir wünschen Euch ein frohes und besinnliches Weihnachtstfest sowie einen guten Rutsch in ein neues Jahr 2025 voller schöner Momente.

Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Mit einem MIMUSE-GUTSCHEIN verschenkt Ihr Lachen, Freude und großartige Momente. Einfach und bequem unter [service@mimuse.de](mailto:service@mimuse.de) bestellen – auch noch Last Minute!

MIMUSE-HOTLINE: 0152-266 172 93  
INFOS ZUM PROGRAMM FINDET IHR HIER:

**JUWELIER COHRS**

**Gold-Ankauf Bargeld sofort**  
**Tagesaktuelle Höchstpreise**

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Armbänder | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
[www.juwelier-cohrs.de](http://www.juwelier-cohrs.de)

**Marktspiegel**

Jeden Samstag  
**frei Haus ...**  
[www.marktspiegel-verlag.de](http://www.marktspiegel-verlag.de)

Das „Schaufenster“ der heimischen Wirtschaft und der lokalen Events.

DER NEUE CUPRA

# TERRAMAR

MEHR DETAILS UNTER [WWW.HACKEROTT.DE](http://WWW.HACKEROTT.DE)

AB **379 € MTL.**  
MIT LOYALITÄTSPRÄMIE. GÜLTIG BIS 30.12.24

CUPRA Terramar 1.5 e-HYBRID 150 kW (204 PS) 6-Gang-DSG): Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 0,4 l/100 km; Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 17,6 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (bei entladener Batterie): 5,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (gewichtet kombiniert): 10 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse (gewichtet kombiniert): B; CO<sub>2</sub>-Klasse (bei entladener Batterie): D; elektrische Reichweite (kombiniert): 125–131 km

DIE NEUE CUPRA GARAGE  
**KOKENHORSTSTR. 6**  
**30938 BURGWEDEL**

**HACKEROTT.de**

FROHE WEIHNACHTEN